

# PRESSEMITTEILUNG

3. Juni 2018



**STAATS  
OPER  
UNTER  
DEN  
LINDEN**

## **17. Juni: Premiere von Giuseppe Verdis MACBETH in einer Inszenierung von Harry Kupfer und unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim – mit Anna Netrebko und Plácido Domingo in den Hauptrollen**

Am **17. Juni** feiert **Giuseppe Verdis MACBETH** nach William Shakespeares Drama »The Tragedy of Macbeth« in einer Inszenierung von **Harry Kupfer** Premiere an der Staatsoper Unter den Linden. Die musikalische Leitung der **Staatskapelle Berlin** übernimmt **Daniel Barenboim**. **Plácido Domingo** ist in der Titelpartie zu erleben, **Anna Netrebko** übernimmt die Rolle der Lady Macbeth. Darüber hinaus singt der **Staatsopernchor**, einstudiert von **Martin Wright**. Für das Bühnenbild zeichnet **Hans Schavernoch** verantwortlich, die Kostüme stammen von **Yan Tax**, die Videoprojektionen gestaltet **Thomas Reimer**. Die ausverkaufte Premiere wird im Rahmen des Open-Air-Ereignisses **STAATSOPER FÜR ALLE**, das in diesem Jahr dank BMW Berlin bereits zum zwölften Mal stattfindet, **live auf den Bebelplatz übertragen**.

Daniel Barenboim und Harry Kupfer verbindet eine intensive künstlerische Zusammenarbeit, die vor 30 Jahren, im Sommer 1988 mit dem RING DES NIBELUNGEN bei den Bayreuther Festspielen begann. An der Staatsoper arbeiteten beide erstmals 1992 bei PARSIFAL zusammen. Bis 2001 folgte eine ganze Reihe weiterer gemeinsamer Wagner-Neuproduktionen. Einen Höhepunkt in der Zusammenarbeit bildete die Aufführung des Wagner-Zyklus' mit den zehn Hauptwerken zu den FESTTAGEN 2002. Zuletzt hat Harry Kupfer Beethovens FIDELIO als Eröffnungspremiere der Saison 2016/17 an der Staatsoper im Schiller Theater inszeniert. Diese Produktion wird in der kommenden Spielzeit (Dezember 2018) wieder aufgenommen.

Verdis »Melodramma« MACBETH, 1847 in erster Fassung in Florenz uraufgeführt und 1865 für Paris umgearbeitet und neugestaltet, gehört zu den dunkelsten und abgründigsten Werken Giuseppe Verdis. In monumentalen Chorszenen und expressiv ausgestalteten Arien spiegelt er das Aufbegehren der Unterdrückten und die seelischen Abgründe der Figuren wider.

Dem Feldherren Macbeth wird prophezeit, dass er König werden wird. Angestiftet von seiner machtgierigen Frau vollbringt er schließlich den Königsmord, damit die Vorhersage sich erfüllt. Zusätzlich zu den Gewissensbissen, die ihn nach der Tat plagen, und seinen zunehmenden Wahnvorstellungen droht durch die Kinderlosigkeit der Macbeths bereits ein Ende der Dynastie, was als Grundkonflikt die Beziehung der beiden Hauptfiguren beherrscht. Die von Machtmissbrauch und Schuld geprägte Handlung verlegt Harry Kupfer in eine Welt, die von Krieg und Gewalt zerrüttet ist.

Zum Ensemble gehören neben Anna Netrebko und Plácido Domingo Fabio Sartori (Macduff), Kwangchul Youn (Banquo), Florian Hoffmann (Malcolm), Evelin Novak (Kammerfrau), Jan Martinik (Mörder, Erscheinung), Dominic Barberi (Diener, Herold, Arzt) sowie Solisten des Kinderchors der Staatsoper.

Eine **Pressekarte** für die Premiere oder einen Folgetermin reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über [pressoffice@staatsoper-berlin.de](mailto:pressoffice@staatsoper-berlin.de)

MACBETH wird von UNITEL für ZDF/Arte und NHK aufgezeichnet und am 21. Juni 2018 um 20.15 Uhr in arte ausgestrahlt.

Die Premiere am 17. Juni wird im Rahmen des zweitägigen Open-Air-Ereignisses STAATSOPER FÜR ALLE, das in diesem Jahr dank BMW Berlin bereits zum zwölften Mal stattfindet, live auf den Bebelplatz übertragen.

Ein **Pressegespräch** zu STAATSOPER FÜR ALLE und MACBETH – in Anwesenheit von Intendant



**Matthias Schulz**, Generalmusikdirektor **Daniel Barenboim**, **Plácido Domingo**, **Harry Kupfer** sowie **Hans-Reiner Schröder**, Direktor BMW Berlin und **Prof. Dr. Thomas Girst**, Leiter BMW Group Kulturengagement – findet statt am:

**Donnerstag, 7. Juni um 14.30 Uhr**

Probephöhne 1

Treffpunkt Pforte der Intendanz | Hinter der Katholischen Kirche 1

Einlass ab 14 Uhr

Wir bitten um Ihre **Anmeldung unter: [pressoffice@staatsoper-berlin.de](mailto:pressoffice@staatsoper-berlin.de)**

Zur Vorbereitung auf die Premiere findet am Sonntag, den **10. Juni um 11 Uhr** im Apollosaal der Staatsoper Unter den Linden als **Einführungsmatinee** eine Gesprächsrunde mit Beteiligten der Produktion, moderiert von dem Dramaturgen Detlef Giese, statt. Der Eintritt ist frei.

## **MACBETH**

**Melodramma in vier Akten (1847/ 1865)**

**Musik von Giuseppe Verdi**

Text von Francesco Maria Piave, mit Ergänzungen von Andrea Maffei, nach »The Tragedy of Macbeth« von William Shakespeare in der italienischen Übersetzung von Carlo Rusconi

**Premiere am Sonntag, den 17. Juni 2018 um 18:00 Uhr**

Weitere Vorstellungen am 21., 24. und 29. Juni sowie 2. Juli 2018

Staatsoper Unter den Linden

Bei allen Folgevorstellungen findet jeweils 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn eine Werkeinführung statt.

Tickets sowie weitere Informationen unter Telefon 030 20 35 45 55 und [www.staatsoper-berlin.de](http://www.staatsoper-berlin.de)